



Brüssel, den 3. November 2014
(OR. en)

14861/14

FIN 801
INST 535
PE-L 71

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender:	Haushaltsausschuss
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Nr. Komm.dok.:	13646/14 FIN 685
Betr.:	Vorschlag für eine Mittelübertragung (Nr. DEC 31/2014) innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2014

1. Die Kommission hat dem Rat am 25. September 2014 einen Vorschlag für eine Mittelübertragung (Nr. DEC 31/2014) unterbreitet.

Ziel dieses Vorschlags, der sogenannten "globalen Mittelübertragung", ist es, die Mittel für Zahlungen in Höhe von 175,1 Mio. EUR, die insgesamt 57 Haushaltslinien betreffen, ins Gleichgewicht zu bringen (26 Aufstockungen und 31 Kürzungen), wie in Dokument 13646/14 FIN 685 dargelegt wurde.

2. Der Haushaltsausschuss hat den Vorschlag für eine Mittelübertragung in seinen Sitzungen vom 30. September und 3. November 2014 geprüft.

3. Der Vorsitz hat vorgeschlagen, die Mittelübertragung Nr. DEC 31/2014 abzulehnen, um mehr Zeit zu haben, die verschiedenen Möglichkeiten für eine Umverteilung der Mittel für Notfälle zu prüfen.
4. Der Haushaltsausschuss ist am 3. November 2014 mit qualifizierter Mehrheit übereingekommen, dem Ausschuss der Ständigen Vertreter vorzuschlagen,
 - dass er dem Rat empfiehlt,
 - die vorgeschlagene Mittelübertragung abzulehnen,
 - den als ANLAGE beigefügten Entwurf eines entsprechenden Schreibens anzunehmen und
 - einstimmig zu vereinbaren, zu diesem Zweck das schriftliche Verfahren anzuwenden.

ENTWURF EINES SCHREIBENS

des Präsidenten des Rates

an den Präsidenten der Kommission

Kopie: Präsident des Europäischen Parlaments

Sehr geehrter Herr Präsident,

gemäß Artikel 27 Absatz 3 der Haushaltsordnung vom 25. Oktober 2012¹ teile ich Ihnen mit, dass der Rat über den Vorschlag beraten und beschlossen hat, die Mittelübertragung Nr. DEC 31/2014 innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2014 abzulehnen.

(Schlussformel)

¹ Verordnung (EU, Euratom) Nr. 966/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. Oktober 2012 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union und zur Aufhebung der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1605/2002 des Rates, geändert durch die Verordnung (EU, Euratom) Nr. 547/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Mai 2014 (ABl. L 163 vom 29.5.2014, S. 18).